

Allianz für die Stärkung der Sozialpartnerschaft

Gewerbliche Winterkonferenz, Klosters

Casimir Platzer, Präsident GastroSuisse & Hotelier in Kandersteg

GASTRO  **SUISSE**

Angriffe auf die Sozialpartnerschaft nehmen zu Bundesgericht befeuert die Doppelstrategie der Gewerkschaften

- 2014: Mindestlohn-Initiative: **76,3% Ablehnung**
- Gewerkschaften verlangen nun **kantonale Mindestlöhne**
- 2017: umstrittenes **Bundesgerichts-Urteil** in NE

Angriffe auf die Sozialpartnerschaft nehmen zu

Neue Motion will höhere Mindestlöhne in den Kantonen.

- Mo. 19.4406: Bekämpfung von Lohndumping. **Mehr Kompetenzen für die Kantone.**
- **Höhere Mindestlöhne**, als für die Armutsbekämpfung erforderlich.
- Annahme würde **Druck auf Sozialpartnerschaft** erhöhen.

Angriffe auf die Sozialpartnerschaft nehmen zu

Eingriffe in die Sozialpartnerschaft beschränken sich nicht auf Mindestlöhne!

Die Gewerkschaften hoffen auf ein Revival des gesetzlichen Mindestlohns in den Kantonen

Nach der Schlappe auf nationaler Ebene treiben die Gewerkschaften Lohnuntergrenzen in den Kantonen voran. Arbeitgeberverbände sehen die Sozialpartnerschaft in Gefahr.

Die SP will Eltern in Zürich neun Monate in die Ferien schicken

Die Sozialdemokraten lancieren eine kantonale Volksinitiative für je 18 Wochen obligatorischen Mutterschafts- und Vaterschaftsurlaub. Solange eine Elternzeit auf nationaler Ebene nicht absehbar sei, müssten einzelne Kantone vorangehen, findet die Partei.

Die Basler SP hat die Nase voll: Jetzt fordert sie 38 Wochen Elternzeit

Basler SP fordert deutlichen Ausbau von Mutter- und Vaterschaftsurlaub – zumindest auf Kantonsebene. Die Finanzierung aber ist noch unklar.

Elternurlaub: SP Luzern startet kantonale Initiative

Mitten im Wahlkampf für die National- und Ständeratswahlen lanciert die SP des Kantons Luzern eine Initiative für eine Elternzeit. Sie will den Kanton damit zu einem «Familienkanton» machen.

Motion Baumann (18.3934)

Vorstoss hätte Sozialpartnerschaft gestärkt.

- Ave GAV sollen den **kantonalen Bestimmungen vorgehen.**
- Die Mo. Baumann
 - ✓ ... wollte **Zustand vor BG-Urteil** wiederherstellen.
 - ✓ ... hätte Problem mit **minimaler Gesetzesanpassung** gelöst.
 - ✓ ... hätte **Sozialpartnerschaft nachhaltig gestärkt.**

«Allianz zur Stärkung der Sozialpartnerschaft»

29 Wirtschafts- und Branchenverbände unterstützten die Mo. Baumann



«Allianz zur Stärkung der Sozialpartnerschaft»

Wieso scheiterte die Mo. Baumann

- **Klare Zustimmung in der WAK-S**
- SR: Ablehnung mit **24:16**

- **Widerstand der Kantone**
- **Erdachte Beispiele** der Kantone
 - ... Familienzulagen
 - ... Ergänzungsleistungen
 - ... Kinderbetreuung
- **Betriebsunfall**

«Allianz zur Stärkung der Sozialpartnerschaft»

Weiteres Vorgehen der Allianz

- **Befürchtungen** der Kantone waren **unbegründet**.
- Bedenken der Kantone können **leicht berücksichtigt** werden.
- Neuer Vorstoss soll das **Kernanliegen** und die **Sorgen der Kantone** berücksichtigen.